



Jahreszahler

Am 01.07.2023 ist der Jahresbetrag für die Jahreszahler der Grund- und Gewerbesteuer fällig!



Fahrt zur Gartenschau Balingen am Freitag, 11. August mit dem OGV.

Weitere Infos in dieser Ausgabe.



SportClub:

Neue Kursreihen „Aktiv im Alter“ & „Aktiv 65+“



„Auf ein Gläschen mit dem Bürgermeister“

am Donnerstag, 20. Juli um 18:00 Uhr in der Ortsmitte. Weitere Infos in dieser Ausgabe.

Erweiterung der gärtnergepflegten Urnengrabanlage

Im Mai 2017 wurde der vordere Friedhofsteil umfangreich saniert und umgestaltet.

Die neuen Urnenstelen sowie die gärtnergepflegten Urnengrabanlagen wurden gut angenommen, sodass eine Erweiterung eines weiteren Grabfeldes bereits Anfang 2021 fertiggestellt wurde.

Mittlerweile sind auch im zweiten gärtnergepflegten Urnengrabfeld nur noch wenige Grabflächen frei, sodass vergangene Woche eine Neuanlage von weiteren Grabfeldern (Urnenwelle) durch die Gärtnerei Hartmann angelegt wurde. Die Bepflanzung wird allerdings erst zu einem späteren Zeitpunkt vorgenommen.



Amtliche Bekanntmachungen

45. Wimsheimer Straßenfest

Endlich wieder Straßenfest! Nach der Zwangspause starten die Vereine wieder mit dem Wimsheimer Straßenfest. Das 45. Wimsheimer Straßenfest findet dieses Jahr am 15. und 16. Juli statt. Der Festplatz ist wie in den vergangenen Jahren in der Kanalstraße, Mönzheimer Straße und der Steig. Das Fest beginnt am Samstag um 16:00 Uhr mit Böllerschüssen durch den Schützenverein und am Sonntag um 09:30 Uhr mit einem Festgottesdienst; dieses Jahr im Zelt des Männergesangsvereins Freundschaft Wimsheim e. V. (die Kirchenglocken läuten um 09:20 Uhr). Die Vorbereitungen für das Fest laufen bereits auf vollen Touren.

Die Festbesucher/-innen erwartet wiederum ein reichhaltiges Angebot an Speis und Trank. Wie in den vergangenen Jahren findet auch dieses Jahr wieder ein Ratespiel statt. Die am Straßenfest beteiligten Organisationen und Vereine werden jeweils durch ihren ersten und zweiten Vorsitzenden vertreten, ebenso werden der Bürgermeister und Stellvertreter sowie die ev. Kirchengemeinde mit ihren Stellvertretern anwesend sein. Der Erlös des Ratespiels wird in diesem Jahr dem Akkordeonorchester für die Jugendarbeit zur Verfügung gestellt. Weitere Informationen zum Ratespiel erhalten Sie auch in den nächsten Ausgaben des Amtsblatts.

Zu gewinnen gibt es wieder wertvolle Preise:

gestiftet von allen Vereinen: 1 Biertischgarnitur Luxus aus Holz mit Lehne

Spendender Verein:	Preise
Akkordeonorchester	2 x 2 Eintrittskarten
Bürgerinitiative Wimsheim e. V.	2 x Eintrittskarten Vollzahler und 2 x Eintrittskarten Ermäßigte für das Gasometer Pforzheim
Carne Diem Wimsheim n.e.V.	2 x Kinogutscheine
Christlicher Verein Junger Menschen	2 x Essensgutscheine im Wert von je 20 € für das Schlachtfest
Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Friolzheim-Wimsheim	1 x Gutschein für einen Erste-Hilfe-Kurs
Freiwillige Feuerwehr	2 x Essensgutscheine im Wert von je 20 € für das Feuerwehrfest
Kulturbeutel	2 x Eintrittskarten für eine Veranstaltung
Landfrauenverein Wimsheim	2 x Gutscheine für ein örtliches Blumengeschäft
Lions-Club	2 x Gutscheine für eine Gastronomie im Heckengäu
Männergesangsverein „Freundschaft“ Wimsheim e. V.	2 x 2 Eintrittskarten für die Don Kosaken
Obst- und Gartenbauverein Wimsheim / Friolzheim e. V.	2 x Blumenampeln
Radfahrverein „Wanderlust“ Wimsheim	2 x Essensgutscheine im Wert von je 20 € - einzulösen bei allen Veranstaltungen des Radfahrvereins
SportClub Wimsheim e. V.	2 x Gutscheine für ein Blumengeschäft im Wert von 20 € 4 x Gutscheine für Sport-Kurse
Schützenverein Wimsheim	2 x 2 Essensgutscheine für das Göckeleessen
Turn- und Sportverein Wimsheim	2 x Gutscheine für die Sportgaststätte
Wimsheimer Carnevalverein Hurrassel 1981 e. V.	2 x 2 Eintrittskarten für die Prunksitzung
Förderverein WimsKids e. V.	2 x Gutscheine für das Herzenscafé
Binder-Omnibusse	3 x Reisegutscheine für eine Donnerstagsfahrt nach freier Wahl

Jede/r kann beliebig oft an dem Ratespiel teilnehmen. Der Einsatz beträgt 1 € je Tipp. Das Ratespiel findet am Sonntag um 17:00 Uhr vor der Fahrschule in der Kanalstraße statt. Zu diesem Zeitpunkt ist Annahmeschluss für die Tippzettel. Die Preisverteilung erfolgt anschließend vor ANDY's Fahrschule.

Die Preise sind während des Straßenfestes im Schaufenster von ANDY's Fahrschule ausgestellt. Auch sonst gibt es beim diesjährigen Straßenfest zahlreiche Unterhaltungsmöglichkeiten und das Beste aus den Küchen der Vereine.

Kinderferientage 2023

Bald ist es wieder soweit und es beginnt die langersehnte Sommerferienzeit! Das Kinderferienprogramm, das steht wie ihr auf den folgenden Seiten seht.

Ob im Gasometer in die Vergangenheit reisen, oder sich im Adventure Golfpark beim Spiel beweisen, den „Flecken“ bei einer Ortsrallye erkunden, oder am Flughafen erleben spannende Stunden. In der Hitze mit Wasser spritzen, oder bei Grillwurst und Stockbrot am Lagerfeuer sitzen.

Für alle ist etwas dabei, Sport, Spiel und Spaß, schaut unbedingt vorbei!

Kinderferientag des SC Wimsheim am Mittwoch, 2. August 2023

Mit dem SportClub in die Vergangenheit

Zum Kinderferientag am 2. August wollen wir gemeinsam 2000 Jahre in die Vergangenheit reisen. Das 360° Panorama im Gasometer Pforzheim nimmt uns mit auf diese Reise. Es erwartet euch ein atemberaubender Rundumblick auf die Akropolis von Pergamon, die römische Unterstadt und die umliegende Landschaft. Für Verpflegung nach der Zeitreise wird gesorgt. Wenn ihr Interesse habt, schaut auf der Homepage des SportClubs: <https://www.sc-wimsheim.de/>.

Ab dem 1. Juli findet ihr hier nähere Informationen und die Möglichkeit euch anzumelden.

Bleibt interessiert

Euer SportClub

Kinderferientag des TSV Wimsheim am Samstag, 5. August 2023

ADVENTURE GOLFPARK REMCHINGEN

Treffpunkt: 13:00 Uhr auf dem TSV Sportgelände

Abfahrt: ca. 13:15 Uhr

Gegen 17 Uhr wieder zurück in Wimsheim am Sportplatz

Programminhalt: Soccer- Funpark

Verpflegung: Stadionwurst; Getränke

Ende: 18:30 Uhr auf dem TSV Sportgelände

Mit der Anmeldung wird der Beförderung in Privatfahrzeugen durch Vereinsmitglieder zugestimmt.

Kostenbeitrag: keiner

Teilnehmeranzahl: 25 Kinder Alter: 8 – 15 Jahre

Ansprechpartner des Kinderferientages: Matthias Kühnle

Anmeldungen des Ferientags über vorstand@tsv-wimsheim.de

Kinderferientag der Gemeinde Wimsheim am Dienstag, 8. August 2023

„Ortsrallye“ durch Wimsheim

In diesem Jahr möchten wir mit Euch eine Ortsrallye durch Wimsheim machen, bei der Ihr verschiedene Aufgaben und Rätsel lösen dürft.

Am Nachmittag grillen wir dann zusammen Würstchen, Stockbrot und Marshmallows.

Treffpunkt: 10:00 Uhr am Rathaus

Ende: ca. 15:45 Uhr am Rathaus

Verpflegung: Bitte geben Sie Ihrem Kind nur ein kleines Vesper und Getränk für die Pause mit!

Sonstiges: Bitte beachten Sie, Ihr Kind je nach Witterung mit einer Kopfbedeckung, Sonnencreme oder einer Regenjacke und wetterfesten Schuhen auszustatten. Bei extrem schlechtem Wetter findet ein Ersatzprogramm statt.

ÖFFNUNGSZEITEN & ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten des Rathauses

Für alle Erledigungen auf dem Bürgermeisteramt ist eine vorherige Terminvereinbarung (telefonisch oder per E-Mail) erforderlich.

Termine beim Bürgeramt können auch online gebucht werden unter www.wimsheim.de.

So erreichen Sie die zuständigen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen:

Zentrale

Telefon 9427 – 0
Telefax 9427 – 25
gemeinde@wimsheim.de

Bürgermeister

Mario Weisbrich 9427 – 15
mario.weisbrich@wimsheim.de

Vorzimmer

Melanie Werner 9427 – 10
melanie.werner@wimsheim.de

Hauptamt

Katrin Hölle 9427 – 23
katrin.hoelle@wimsheim.de

Bauamt

Ulrike Rentschler 9427 – 18
ulrike.rentschler@wimsheim.de
Maurice Binder 9427 – 14
maurice.binder@wimsheim.de

Standesamt

Sandra Cirica 9427 – 12
standesamt@wimsheim.de

Bürgeramt

Monika Bossert 9427 – 13
Marion Mörk 9427-13
Yvonne Wolfinger 9427-13
buergeramt@wimsheim.de

Kämmerei

Samara Della Ducata 9427 – 17
kaemmerei@wimsheim.de

Kasse

Monja Heidinger 9427 – 16
finanzen@wimsheim.de

Steueramt

N. N. 9427 – 11
finanzen@wimsheim.de

Zweckverband Bauhof Heckengäu

903 - 194
Bauhofleiter Christian Kühnle
info@zvbh.de

Wasserversorgung -

Notfallnummer 903 – 95 17
(Weiterleitung auf Mobilfunk)

Ortsbücherei Wimsheim 9427 – 29
Stephanie Fleck
buecherei@wimsheim.de

Kindergarten und Kinderkrippe
Wimsheim 4 17 73

Leitung Frau Esther Selbonne
kindergarten@wimsheim.de
Landratsamt Enzkreis 07231 / 308-0
Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim
Telefax 07231 / 308-9417
landratsamt@enzkreis.de

Notdienste

116 117

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

Verein Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V.



Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. am Siloah St. Trudpert Klinikum, Wilferdinger Straße 67

Telefon 116 117
Mo, Di, Do von 19 Uhr bis 24 Uhr
Mittwoch von 14 Uhr bis 24 Uhr
Freitag von 16 Uhr bis 24 Uhr
Samstag, Sonntag von 08 Uhr bis 24 Uhr
Feiertage von 08 Uhr bis 24 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst

In der Notfallambulanz der Kinderklinik des Klinikums Pforzheim (Terminabsprache sinnvoll), Telefon 07231/969 2969
Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim

Notfallpraxis Mühlacker in der Enzkreisklinik

Zentrale Notfallpraxis Mühlacker, Hermann-Hesse-Str. 34, Telefon 116 117
Dienst von Mo - Do 18:00 Uhr bis 7:00 Uhr am Folgetag, Fr 18:00 Uhr bis Montag 7:00 Uhr, an Feiertagen von 18:00 Uhr am Vorabend bis 7:00 Uhr am darauf folgenden Tag

Zuständige Bezirksschornsteinfegermeister

Herr Jens Rosenberger, Buchenweg 42, 75228 Ispringen Tel. 07231 4297060

zuständig für die Straßen: Austr. - Uhlandstr. - Wiernsheimer Weg - Silberstr. - Haselweg - Sonnenweg - Kernerstr. - Wengertweg - Hauffstr. - Lessingstr. - Im Talrain - Mörikestr. ab Gebäude 18 bis Ende

Herr Benjamin Niesz, Sudetenstraße 16, 75417 Mühlacker, Tel. 07041 9839528

zuständig für alle Straßen außer den oben genannten, für die Bezirksschornsteinfegermeister Rosenberger zuständig ist.

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

Neue einheitliche Notfalldienstnummer 0761 / 120 120 00

Hier erfahren Sie, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt Ihres Anrufes Notdienst haben.

Apotheken-Notdienst

01.07.2023 Schloss-Apotheke, Franckstr. 21, 71665 Vaihingen an der Enz, Tel. 07042 374090

02.07.2023 Stern-Apotheke, Bahnhofstr. 47, 75443 Ötisheim, Tel. 07041 6110

Tierärztlicher Notdienst

01./02.07.2023 Kleintierpraxis am Engenberg, Herderstr. 2, 71229 Leonberg 07152 25255

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Wimsheim

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Mario Weisbrich, 71299 Wimsheim, Rathausstraße 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: gaggenau@nussbaum-medien.de

Teilnehmeranzahl: max. 24 Kinder

Anmeldung zum Ferientag über: gemeinde@wimsheim.de

mit folgenden Angaben: Name, Vorname, Straße, Geburtsdatum, Notfallnummer (Mobilnummer)

Kinderferientag des WCV Hurrassel am Donnerstag, 10. August 2023

Ausflug zum Flughafen Stuttgart

Die Kinder erwartet ein spannender Ausflug zum Flughafen Stuttgart. Mit dem Bus dort angekommen startet die Führung, in der die Kinder alles über den Flughafen erfahren. Nach der erlebnisreichen Führung stärken wir uns mit dem eigenen Vesper, bevor es wieder mit dem Bus Richtung Wimsheim geht.

Treffpunkt: 9:00 Uhr Parkplatz Radfahrralle

Ende: 14:30 Uhr Parkplatz Radfahrralle

Verpflegung: ausreichend Vesper und Getränke selber mitbringen

Kosten: 5€

Teilnehmeranzahl: 25 Kinder Alter: 6 – 15 Jahre

Ansprechpartnerin: Laura Rommel

Anmeldung über: Laura.Rommel@t-online.de

Bei Anmeldung bitte Name, Alter, Besonderheiten und Notfallnummer angeben.

Der Ausflug findet bei jedem Wetter statt.

Kinderferientag der LandFrauen und der Feuerwehr am Freitag, 18. August 2023

„Wasser spritzen, Schlauchkegeln & Fackelwanderung“

Freut Euch auf einen tollen Nachmittag mit den LandFrauen und der Feuerwehr. Ab 17:00 Uhr erwartet Euch am alten Sportplatz die größte Wasserspritze Wimsheims.

Da ist der Spaß schon vorprogrammiert und Ihr könnt Euch bei verschiedenen Spielen austoben wie z. B. beim Schlauchkegeln und Seifen selbst herstellen. Also lasst Euch wieder überraschen.

Zur Stärkung gibt es Grillwurst und Stockbrot am Lagerfeuer. Der Abend endet nach einer Fackelwanderung um ca. 21:45 Uhr am Feuerwehrhaus. Wir freuen uns auf Euch!

Treffpunkt: 17:00 Uhr alter Sportplatz am Hausberg

Ende: ca. 21:45 Uhr am Feuerwehrhaus, Daimlerstr. 5

Verpflegung: Grillwürste, Stockbrot, Obst und Getränke

Anmeldung zum Ferientag über: kommandant@feuerwehr-wimsheim.de

→ Der Anmeldeschluss zu den o.g. Kinderferientagen (sofern durch den einzelnen Veranstalter nicht anders bekannt) ist Montag, 10. Juli 2023

Hinweise zur Anmeldung und der Datenerhebung im Sinne der Datenschutzgrundverordnung DSGVO

Mit der Anmeldung sind wir mit der Speicherung und Verwendung der angegebenen Daten im Sinne der Datenschutzgrundverordnung DSGVO für die Durchführung der Kinderferientage einverstanden. Die Daten werden mit Ablauf von 3 Monaten nach der Durchführung des Kinderferientages gelöscht.

Wir stimmen zu, dass unser Kind im Rahmen dieser Veranstaltung fotografiert werden darf. Die Fotos werden auf der Homepage des jeweiligen Veranstalters und im Amtsblatt (und evtl. auch auf dem gemeindeeigenen Instagram-Account) veröffentlicht.

Bitte teilen Sie bei der Anmeldung eine Notfallnummer mit, unter der Sie während des Kinderferientages erreichbar sind.

Die Anmeldung ist verbindlich! Bei Nichtteilnahme bitte rechtzeitige Absage an den/die Ansprechpartner/-in des betroffenen Kinderferientages.

Kinderferientage 2023

Eingeladen sind alle Schulkinder im Alter zwischen 6 und 15 Jahren (außer vom Veranstalter anders bekanntgegeben). Die Kinder werden ab dem im Programm angegebenen Zeitpunkt beaufsichtigt. Bitte holen Sie die Kinder, die noch nicht selbst nach Hause gehen können, zum angegebenen Zeitpunkt am jeweiligen Treffpunkt wieder ab. Die Kinder sind während der Teilnahme am Kinderferienprogramm versichert.

Sofern Ihr Kind Medikamente benötigt, geben Sie diese Ihrem Kind mit und informieren die Betreuer/-innen des jeweiligen Kinderferientages.

Die Ferientage finden meist bei jeder Witterung statt. Es kann allerdings sein, dass bei schlechtem Wetter kein Ersatzprogramm stattfindet, diese Informationen können Sie aus den einzelnen Programmpunkten entnehmen! Auch bitten wir, die Anmeldung nur dann vorzunehmen, wenn das Kind auch tatsächlich kommen kann, da die Vereine/die Gemeinde die Vorbereitungen entsprechend der Anmeldungen planen.

Bitte kleiden Sie Ihr Kind entsprechend den Witterungsverhältnissen.

Bitte beachten Sie bei Außenaktivitäten, dass Sie Ihr Kind nach dem Kinderferientag grundsätzlich auf Zecken absuchen.

Kindflohmarkt am 15. Juli 2023 beim diesjährigen Straßenfest

- **Anmeldung bis Donnerstag, 13. Juli 2023** -

Der Flohmarkt beim Wimsheimer Straßenfest ist schon zu einem festen Bestandteil geworden.

Auch dieses Jahr wollen wir wieder **Wimsheimer Kindern bis 12 Jahren** die Teilnahme am Flohmarkt ermöglichen.

Damit er wirklich eine Bereicherung des Straßenfestes sein kann und nicht zu Ärger führt, gelten für die Teilnahme am Flohmarkt beim diesjährigen 45. Straßenfest die nachstehenden Spielregeln:

- Der Flohmarkt findet am Straßensamstag in der Zeit von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr statt. Die „Standgröße“ für die einzelnen Teilnehmer/-innen ist wieder ca. 2,0 m x 1,0 m. Selbstverständlich wird auch dieses Jahr keine Standgebühr erhoben. Der Standort für den Flohmarkt ist in der Mönzheimer Straße Höhe Hausnummer 8.
- An diesem 25. Flohmarkt können sich nur in **Wimsheim** wohnende Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren beteiligen.
- Der Verkauf ist von den Kindern selbst vorzunehmen. Die Eltern können zwar ihren Kindern behilflich sein, es ist jedoch nicht zulässig, dass der Verkauf ausschließlich von den Eltern vorgenommen wird. Der Flohmarkt soll für die Kinder da sein und nicht für deren Eltern!
- Der Auf- und Abbau muss von den Teilnehmer/-innen selbst vorgenommen werden. Ebenso die Abfallbeseitigung der durch den Flohmarkt entstehenden Abfälle.
- Aufbau ab 15:30 Uhr, Abbau direkt im Anschluss am Ende des Marktes um 19:00 Uhr.
- Das Betreuungspersonal wird von der Ortspolizeibehörde autorisiert, bei Zuwiderhandlungen den / die betroffene/n Teilnehmer/-in vom Flohmarkt auszuschließen.

Sicherlich finden sich auch dieses Jahr wieder genügend Gegenstände zum Verkaufen oder zum Tauschen.

Da bestimmt nicht jedes Kind das Amtsblatt liest, werden die Eltern gebeten, ihre Kinder auf diesen Flohmarkt hinzuweisen und, falls Interesse besteht, die nachstehend abgedruckte Rückmeldung beim Bürgermeisteramt abzugeben.

Anmeldung zum Kinderflohmarkt

Ich nehme am Flohmarkt beim Straßenfest am Samstag, 15.07.2023 teil.

Mit den veröffentlichten Ausschreibungsbedingungen bin ich einverstanden.



Name, Vorname:

Alter:

Straße:

gesehen (Erziehungsberechtigte/r):

Bitte in den Briefkasten des Rathauses einwerfen oder per E-Mail an gemeinde@wimsheim.de senden.

ACHTGEBERIN

HILF, ABER BRING DICH

NICHT IN GEFAHR

WWW.AKTION-TU-WAS.DE

Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.



Der ZV Bauhof Heckengäu informiert:

Befüllen von Pools, Teichen und sonstigen Behältnissen durch den Bauhof, Anfragen nach Gartenwasserzählern

Aus gegebenem Anlass wollen wir nochmals darauf hinweisen, dass die Unterstützung durch den Bauhof aufgrund von Änderungen im Umsatzsteuerrecht **bereits im Jahr 2020 eingestellt wurde**, da dies eine Drittleistung darstellt, wodurch eine Steuerpflicht ausgelöst werden würde.

Grundsätzlich besteht die Möglichkeit zum Einbau eines Gartenwasserzählers zur Gartenbewässerung. Es ist aber zu berücksichtigen, dass für diesen zusätzlichen

Wasserzähler eine monatliche Zählergebühr zu bezahlen ist. Für eine durchschnittliche Gartenbewässerung lohnt sich im Regelfall dieser zusätzliche Aufwand nicht, da die Zählergebühr die ersparten Abwasserkosten übertrifft. Wir bitten nach Möglichkeit auch Regenwasser zur Bewässerung zu nutzen.

Ein Gartenwasserzähler darf **nicht** zur Befüllung von Pools genutzt werden, da das Wasser durch die Verwendung von Chlor und sonstigen Chemikalien als beseitigungspflichtiges Schmutzwasser zu behandeln und damit gebührenpflichtig ist.

Wasserknappheit ist bisher noch kein großes Problem. Um unsere Trinkwasserversorgung auch für die Zukunft nachhaltig zu sichern, ist es wichtig, mit Wasser sparsam umzugehen.

Ihr Team vom Bauhof Heckengäu

Wald- und Flächenbrandgefahr

Aktuell herrscht im Enzkreis aufgrund anhaltender Trockenheit und der andauernden hohen Temperaturen eine hohe Wald- und Flächenbrandgefahr.

Eine kleine Unachtsamkeit mit offenem Feuer oder ein im hohen Gras geparktes Auto mit erhitztem Katalysator kann dann schon genügen, um einen Flächenbrand zu entfachen. Vom 1. März bis 31. Oktober gilt im Wald ein grundsätzliches Rauchverbot. Auch hat das Landratsamt eine Allgemeinverfügung zur Sperrung der Feuerstellen auf Grillplätzen im gesamten Enzkreis erlassen. Die Sperrung gilt bis einschließlich 10. September 2023 oder bis auf Widerruf - je nachdem, wie sich die Lage entwickelt. Sie finden die Verfügung zum Nachlesen auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de. Vergangene Woche mussten die Feuerwehren bereits mehrfach in verschiedenen Gemeinden des Enzkreises zur Bekämpfung von Flächenbränden ausrücken.

Wir bitten daher um einen äußerst sensiblen Umgang mit Zigaretten und offenem Feuer jeglicher Art. Wenige Funken reichen ebenso wie eine kleine Glut aus, um trockenes Gras oder Sträucher zu entzünden. In privaten Gärten ist das Bereitstellen von mehreren Eimern voll Wasser empfohlen, damit beispielsweise aus dem Grill gefallene Glut schnellstmöglich abgelöscht werden kann.

Ihre Gemeindeverwaltung

Die Gemeinde Wimsheim sucht zum **01.09.2023** für ihre 8-gruppige Kindertagesstätte ein Teammitglied im



Freiwilligen Sozialen Jahr (m/w/d)

Die Gemeinde Wimsheim im Enzkreis mit ca. 2.800 Einwohnern ist ein attraktiver Wirtschaftsstandort und verfügt über eine gute Infrastruktur und Verkehrsanbindung. Ein umfangreiches Angebot an Bildungs- und Betreuungseinrichtungen sowie ein aktives Vereinsleben in Sport und Kultur zeichnen die Gemeinde aus.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Unterstützung unserer pädagogischen Fachkräfte bei der Kinderbetreuung
- Mithilfe bei pädagogischen und pflegerischen Tätigkeiten im Kita-Alltag
- Mithilfe bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten

Änderungen in den Aufgabenbereichen behalten wir uns vor.

Ihre Voraussetzungen:

- Sie sind zwischen 17 und 27 Jahre alt und haben die allgemeine Schulpflicht erfüllt
- Sie haben Interesse an einer Tätigkeit im sozialen Bereich
- Sie sind zuverlässig, teamfähig und haben Freude im Umgang mit Kindern

Wir bieten:

- Eine Stelle in Vollzeit befristet für ein Jahr – Anstellungsträger ist das Diakonische Werk der ev. Kirche in Württemberg e.V.
- Taschengeld i.H.v. aktuell 450,- € brutto
- 25 Seminartage in Form von fachlichen Einführungstagen, Wochen- und Einzelseminaren

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an bewerbung@wimsheim.de oder schriftlich an die Gemeinde Wimsheim, Rathausstr. 1, 71299 Wimsheim.

Für Auskünfte steht Ihnen die Leiterin der Kindertagesstätte Frau Selbonne unter der Tel.-Nr. 07044/41773 gerne zur Verfügung.

Bitte senden Sie uns im Falle einer Papierbewerbung nur Kopien ohne Plastikhüllen o.Ä., da keine Rücksendung erfolgt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen vernichtet. Sollten Sie eine Rücksendung wünschen, legen Sie bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

Rentenangelegenheiten

Digitale Rentenübersicht ist ein Baustein der Altersvorsorgeplanung

Individuelle Altersvorsorgeberatung gibt jedoch mehr Planungssicherheit

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) vermittelt ihren Versicherten seit über 10 Jahren in individuellen Beratungen das notwendige Wissen, das für den eigenverantwortlichen Aufbau einer zusätzlichen Altersvorsorge erforderlich ist. Damit nimmt sie nicht zu-

letzt auch den gesetzlichen Auftrag der wichtigen Wegweiserfunktion in Fragen der zusätzlichen Altersvorsorge wahr.

Digitale Rentenübersicht

„Natürlich steht am Anfang jeder Beratung die Feststellung der Summen, die über eine gesetzliche, betriebliche oder private Altersvorsorge erwartet werden können“, stellt Gabriele Frenzer-Wolf, Direktorin der DRV BW, klar. Diese können die Menschen zukünftig auch niederschwellig durch die Digitale Rentenübersicht abrufen. Das ist eine gute, erste Grundlage für die Planung der Alterssicherung. Die eigentlich entscheidenden Schritte kommen jedoch erst im Anschluss an die Betrachtung der Übersicht: Was bedeuten die Zahlen in der Digitalen Rentenübersicht und sind Maßnahmen und Handlungsschritte von Versicherten daraus abzuleiten, um ein angemessenes Auskommen im Alter zu haben?

Intensivgespräche zur Altersvorsorge

Zu diesen Fragen bietet die DRV BW in ihren 19 Servicezentren für Altersvorsorge in Baden-Württemberg kostenlos ausführliche Beratungen – die über 90-minütigen „Intensivgespräche zur Altersvorsorge“ – an. Hierbei werden im persönlichen Gespräch zunächst die für das Alter prognostizierten Summen festgestellt, die sich aus den gesetzlichen, betrieblichen und privaten Rentenanwartschaften ergeben. Zeigen sich hier Lücken, werden die aktuelle Vorsorgesituation und die weiteren Möglichkeiten betrieblicher und/oder privater Altersvorsorge besprochen. Die Erklärung der unterschiedlichen Förderwege sowie der Vor- und Nachteile erfolgt dabei stets anbieterunabhängig und produktneutral. „Unsere Beraterinnen und Berater leisten hier eine ganz hervorragende Arbeit und haben dabei stets Alter, Einkommen, Familienstand und die persönliche Sicherheitsorientierung ihres Gegenübers im Blick“, so Frenzer-Wolf.

Zuletzt berichtete die Zeitschrift „Finanztest“ in ihrer Ausgabe 03/2023 über die kostenfreien, neutralen und unabhängigen Intensivgespräche zur Altersvorsorge der DRV BW. Aktuell wird verstärkt auf die Zielgruppe der Frauen zugegangen.

Mehr Informationen:

Intensivgespräche zur Altersvorsorge: www.prosa-bw.de
Altersvorsorge für Frauen: www.driv-bw.de/Altersvorsorge/Frauen

Digitale Rentenübersicht: www.rentenuebersicht.de

Aus dem Standesamt

Wir gratulieren

am 1. Juli Herrn Dieter Lauser zum 80. Geburtstag.
Dazu gelten ihm Glückwünsche der gesamten Gemeinde.

Gemeindeeinrichtungen

Ortsbücherei

Öffnungszeiten der Bücherei Wimsheim

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Mittwoch: 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Freitag: 17.00 Uhr - 18.00 Uhr

Kirchgasse 5
Altes Schulhaus
buecherei@wimsheim.de
Tel.: 07044-9427-29

Abfall aktuell



Abfuhrtermine

Abfuhrplan 2023 Wimsheim

Juli	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leicht- verpackungen	Recyclinghof Friedzheim Uhrzeit	Recyclinghof Wurmburg Uhrzeit	Sonstiges
1 Sa					13:00-16:00	08:30-11:30	
2 So							
3 Mo	X						E
4 Di						14:00-17:30	
5 Mi			X				
6 Do					09:00-12:30	14:00-17:30	
7 Fr							
8 Sa					08:30-11:30	13:00-16:00	
9 So							
10 Mo							
11 Di		X					
12 Mi				X	14:00-17:30	09:00-12:30	
13 Do							
14 Fr					14:00-17:30	09:00-12:30	
15 Sa					13:00-16:00	08:30-11:30	
16 So							
17 Mo	X						
18 Di							
19 Mi					09:00-12:30	14:00-17:30	
20 Do							
21 Fr					09:00-12:30	14:00-17:30	
22 Sa					08:30-11:30	13:00-16:00	
23 So							
24 Mo							
25 Di					14:00-17:30		
26 Mi							
27 Do					14:00-17:30	09:00-12:30	
28 Fr							
29 Sa					13:00-16:00	08:30-11:30	
30 So							
31 Mo	X						

Sonstiges

+ = Schadstoffsammlung aus Haushalten
(Standorte und Uhrzeiten siehe rechts)

S = Sperrmüll (wird nur auf Abruf entsorgt;
bitte bis 10 Tage vorher beim Rathaus anmelden)

E = Elektrogeräte (werden nur auf Abruf entsorgt;
bitte bis 10 Tage vorher beim Rathaus anmelden)

Öffnungszeiten Entsorgungszentrum und Recyclinghof Maulbronn

Montag – Freitag: 07:30 Uhr bis 11:45 Uhr
12:45 Uhr bis 15:45 Uhr

Samstag: 08:00 Uhr bis 12:15 Uhr



Freiwillige Feuerwehr Wimsheim

Termine

Termine:
2. Juli 2023
Zug 1 Gefahrgut
Beginn 7:00 Uhr
10. Juli 2023
Zug 2 Gefahrgut
Beginn 19:00 Uhr

Feuerwehrfest

Feuerwehrfest 18.06.2023

Am vergangenen Sonntag, den 18. Juni 2023, fand das Feuerwehrfest der freiwilligen Feuerwehr Wimsheim statt. Die ersten Besucher erschienen bereits um 10:00 Uhr bei strahlendem Sonnenschein. Die Speisekarte orientierte sich an den vergangenen Festen. Egal ob Rost-, Rollbraten, Maultaschen, Currywurst oder eine vegetarische Alternative – Es war für alle Geschmäcker etwas dabei. Wer noch Lust auf etwas Süßes hatte, wurde bei den zahlreich gespendeten Kuchen und Torten fündig. Bei einer Tüte Popcorn, einer Fahrt mit dem Feuerwehrauto oder einer Runde auf der Hüpfburg hatten auch die kleinen Besucher eine Menge Spaß.

Die Feuerwehr Wimsheim bedankt sich herzlich bei allen Besuchern, Helfern und Kuchenbäckern sowie beim TSV Wimsheim, dem Schützenverein und dem Radfahrverein für das gestellte Equipment und allen anderen, die jedes Jahr für ein gelungenes Feuerwehrfest sorgen.



Foto: Feuerwehr Wimsheim

Jugendfeuerwehr Wimsheim

Termine

Am Freitag, den 30.06. trifft sich die Jugendfeuerwehr **Gruppe A und B** bereits um 17:00 Uhr in Zivil am Feuerwehrhaus zum Minigolfen.

Am Freitag, den 07.07. trifft sich die Jugendfeuerwehr **Gruppe B** um 18:30 Uhr in Uniform zum Ausrücken am Feuerwehrhaus.



Foto: Alesmunt/iStock/Getty Images Plus

Landratsamt Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung

Sprechstunde Beratungsstelle für Hilfen im Alter in Mönshheim

Jeden **Donnerstag** findet in Mönshheim eine **Sprechstunde** der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige. Themen können sein:

- Wie komme ich trotz Einschränkungen zuhause zu recht?
- Informationen über verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten (Haushaltshilfe, Kurzzeit- oder Verhinderungspflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen oder Pflegeheime etc.)
- Wir sprechen über Ihre Fragen zu finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten wie Vollmachten, Patientenverfügung, Elternunterhalt oder Themen der Sozialhilfe.
- Dazu gehören Informationen zum Thema Wohngeld, Grundsicherung, Schwerbehindertenausweis oder Fragen zur Krankenförderung.
- Wir bieten Ihnen ein vertrauliches Gespräch, um über ein weiteres persönliches Anliegen zu sprechen.

Die Sprechstunde findet von 10 bis 12 Uhr im Rathaus Mönshheim innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt.

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an
BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07041- 89745023 oder bha@enzkreis.de

Erfolgreiches Schulprojekt Streuobstwiese wird fortgeführt - Anmeldungen für das neue Schuljahr ab sofort möglich



Die Herstellung und Verkostung von Apfelsaft aus selbstgepflückten Äpfeln von der Streuobstwiese ist für die meisten Kinder der Höhepunkt des Streuobstprojektes.

Foto: Enzkreis; Fotograf: B. Reisch

ENZKREIS. Das Schulprojekt „Die Streuobstwiese – unser Klassenzimmer im Grünen“ wurde auch im laufenden

Schuljahr von den Grundschulen im Enzkreis sehr stark nachgefragt: Betreut von einer Streuobstpädagogin oder einem Streuobstpädagogen konnten Schülerinnen und Schüler aus 37 Enzkreis-Schulklassen den Lebensraum Streuobstwiese durch praxisnahe Aktionen intensiv kennenlernen. „Da sich dieses außerschulische Bildungsangebot einer derart hohen Beliebtheit erfreut, führt der Enzkreis das Projekt auch im neuen Schuljahr fort“, kündigt der Landwirtschaftsdezernent des Enzkreises, Holger Nickel, an.

Im Rahmen des Projektes erleben Schulkinder die Streuobstwiese an mehreren Terminen als vielfältigen Lebensraum für Pflanzen, Tiere und Insekten. Unter Anleitung einer Streuobstpädagogin oder eines Streuobstpädagogen können die Kinder dort beobachten, forschen, schmecken und aktiv mitarbeiten. „In anschaulicher Weise lernen die Kinder dieses sehr vielfältige Ökosystem kennen, können Zusammenhänge in der Natur begreifen und daraus Verständnis für die Belange des Natur- und Umweltschutzes entwickeln“, erzählt Bernhard Reisch, der beim Landwirtschaftsamt Fachberater für Obst- und Gartenbau ist und das für die Grundschulklassen der Jahrgangsstufen 3 und 4 ausgelegte Projekt betreut; es kann nach seinen Worten aber auch auf andere Klassenstufen angepasst werden.

Ab sofort können sich Lehrkräfte mit ihrer Klasse für das nächste Schuljahr anmelden. Nähere Informationen und Projekthinhalte gibt es auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de (Suchbegriff „Streuobstwiese“) oder direkt bei Bernhard Reisch. Er ist unter Telefon 07231 308-1831 oder per E-Mail an bernhard.reisch@enzkreis.de zu erreichen.

(enz)

50 Jahre Enzkreis: Mit dem Rad im Enzkreis unterwegs

ENZKREIS. Es gibt viele Argumente, die für das Radfahren sprechen: Bewegung ist gesund, Radfahren kostet deutlich weniger als andere Verkehrsmittel und bei Strecken unter fünf Kilometern ist man mit dem Fahrrad häufig sogar schneller als mit dem Auto. Nicht zuletzt ist Radfahren auch gut für das Klima.

„Der Enzkreis engagiert sich schon seit vielen Jahren für die Förderung des Radverkehrs, nicht zuletzt mit der Gründung der Radverkehrskommission 2001“, erläutert Radverkehrsmanagerin Andrea Wexel vom Amt für nachhaltige Mobilität. Ein wichtiges Ziel sei, den Anteil des Radverkehrs am Modal Split zu erhöhen – Modal Split meint dabei die prozentualen Anteile der einzelnen Verkehrsmittel an der gesamten Verkehrsleistung.

In Kooperation unter anderem mit den Kommunen, Fahrradverbänden, der Polizei, Naturschutz- und Umweltverbänden ist im Enzkreis 2021 ein Radverkehrskonzept entstanden, das baulastträgerübergreifend die Infrastruktur für den Radverkehr verbessern und so das Verkehrsmittel Fahrrad stärken soll. Damit kommt der Enzkreis zusammen mit seinen Kommunen dem Ziel näher, fahrradfreundlich zu werden.

Das Fahrrad als Verkehrsmittel

„Der erste Schritt für das Radverkehrskonzept war die Ermittlung des Standes der Infrastruktur, bei der alle Strecken mit dem Rad befahren wurden. Aus dem Befahrungsergebnis wurden in einem zweiten Schritt notwendige Maßnahmen zur Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur entwickelt“, beschreibt Andrea Wexel. Auch die Nachbarkreise wurden in das Konzept mit einbezogen. Um die Infrastruktur zu verbessern, müssen nicht nur Straßen, sondern auch sichere Abstellmöglichkeiten wie Fahrradboxen berück-

sichtigt werden. „Wir als Enzkreis beraten und unterstützen die Kommunen hier bei Bedarf“, so Wexel.

Unter touristischen Gesichtspunkten ist der Enzkreis bereits sehr gut erschlossen. Der Nagoldtalradweg und der Entzaltalradweg bilden dabei die großen Achsen. Für Alltagsradler bleibt aber noch einiges zu tun, straßenbegleitend müssen zum Beispiel noch Lücken geschlossen werden. Das Radverkehrskonzept bietet hier einen guten Fahrplan. Bei der Umsetzung von Maßnahmen gibt es manchmal Reibungspunkte wie enge Straßenquerschnitte und konkurrierende Nutzungsansprüche. Da sind Kompromisse nötig, möchte man noch eine Möglichkeit für Radfahrende unterbringen. Die Einrichtung von Radfahrstreifen oder Schutzstreifen kann auch dazu führen, dass Parkplätze wegfallen, was bei Autofahrern häufig auf wenig Verständnis stößt. „Gleichzeitig wollen wir auch die Kommunikation rund um das Radfahren verstärken“, sagt Wexel. Deshalb beteiligt sich der Enzkreis an Programmen wie „RadKULTUR“ und „Stadtradeln“, um so Bürgerinnen und Bürger auf das Fahrrad als Verkehrsmittel aufmerksam zu machen.

Vom Plan zur Umsetzung

Das Radverkehrskonzept des Enzkreises findet beim Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) Zustimmung, insbesondere die Ideen, die das Radeln im Alltag attraktiver machen. „Aber jetzt geht es an die Umsetzung“, betont Christine Fischer vom Vorstand des ADFC Pforzheim-Enzkreis. Um die ambitionierten Ziele zeitnah zu erreichen, müsse der Enzkreis noch mehr Engagement zeigen. Notwendig sei außerdem die Kooperation der Grundstückseigentümer, deren Grund und Boden für den Lückenschluss zum bereits bestehenden Fahrradweg benötigt werde. „Manchmal dauern die Verhandlungen mit den Grundstücksbesitzern Jahre. Unser dringender Appell ist deshalb: Bitte unterstützen Sie die Radwege!“, so Fischer. Denn, so zeige sich in vielen deutschen und europäischen Städten: „Wer Radwege sät, wird Radfahrerinnen und Radfahrer ernten.“

(enz)

Hier gibt's mehr zum Thema:

<https://www.enzkreis.de/Landratsamt/Ämter-Dezernate/Dezernat-2-Infrastruktur-Umwelt-Gesundheit/Amt-für-Nachhaltige-Mobilität/Radverkehr/>

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/radkultur-foerdert-fahrradfreundliche-mobilitaet-in-14-kommunen>

<https://www.adfc-bw.de/pforzheim/adfc-pforzheim-enzkreis/>



Wenn unterschiedliche Verkehrsteilnehmer zusammenstoßen, wie hier auf einem Teilstück am Ortseingang von Engelsbrand, ist die Aufmerksamkeit aller gefordert. Unser Bild zeigt einen Bereich, der von Fußgängern und Radfahrern genutzt werden kann und schließlich für Letztere auf die Straße führt.



Engagieren sich für sichere und alltagsnahe Mobilität auf zwei Rädern: Familienvater Tobias Wiener, der Engelsbrander Gemeinderat Wolfgang Reich und Christine Fischer vom Vorstand des ADFC Pforzheim-Enzkreis.

Fotos: Enzkreis; Fotograf Sebastian Seibel

20 Jahre Schäfereigemeinschaft Mönshheim: Aktionstag am 9. Juli im Rahmen der „Gläsernen Produktion“

MÖNSHEIM/ENZKREIS. Im Rahmen der Landesaktion „Gläserne Produktion“ lädt die Schäfereigemeinschaft Mönshheim am Sonntag, 9. Juli, von 11 bis 17 Uhr zu einem Aktionstag „Schafe und Naturschutz“; damit feiert die Gemeinschaft auch ihr 20-jähriges Bestehen.

Ein etwa vier Kilometer langer ausgeschilderter Rundweg beginnt beim ehemaligen Mönshheimer Bauhof in der Weisacher Straße 28 und führt zum Schafstall und zurück (der Stall ist nur zu Fuß oder mit dem Rad erreichbar). Führungen gibt es um 11 und um 14 Uhr. Unterwegs trifft man die Skudden der Schäfereigemeinschaft im Naturschutzgebiet. Am Stall gibt es jede Menge Infos zu den Tieren selbst, zu den Produkten, der Schafschur und Wollverarbeitung sowie zum Naturschutz. Außerdem werden Leckeres vom Schaf, Kaffee, Kuchen und kühle Getränke angeboten.

(enz)



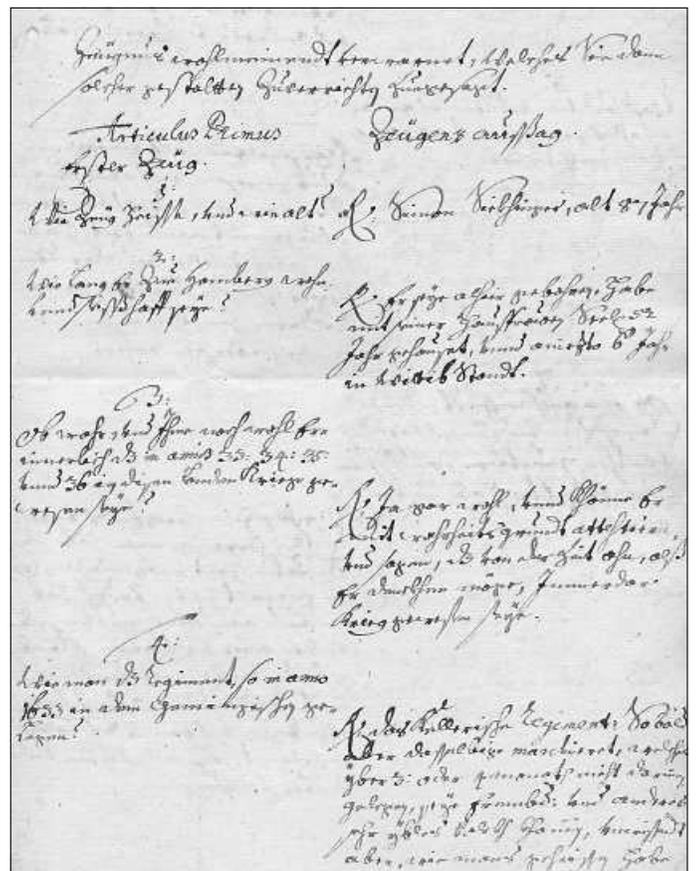
Sprechstunde Beratungsstelle für Hilfen im Alter Jeden **Donnerstag** findet in Mönshheim eine **Sprechstunde** der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige. Themen können sein:

- Wie komme ich trotz Einschränkungen zu Hause zu-recht?
- Informationen über verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten (Haushaltshilfe, Kurzzeit- oder Verhinderungspflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen oder Pflegeheime etc.)
- Wir sprechen über Ihre Fragen zu finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten wie Vollmachten, Patientenverfügung, Elternunterhalt oder Themen der Sozialhilfe.
- Dazu gehören Informationen zum Thema Wohngeld, Grundsicherung, Schwerbehindertenausweis oder Fragen zur Krankenförderung.
- Wir bieten Ihnen ein vertrauliches Gespräch, um über ein weiteres persönliches Anliegen zu sprechen.
- Die Beratung ist kostenlos

Die Sprechstunde findet von 10 bis 12 Uhr im „Alten Rathaus Mönshheim“ innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt.

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an
BHA Heckengäu Claudia Füllborn, 07231 308-5023 oder claudia.fuellborn@enzkreis.de

Dreißigjähriger Krieg: Vortrag zu den Kriegszeit im Biet – Alles ist „yber und undter sich gangen“



Seite aus einem Zeugenverhör, bei dem 1701 der 87-jährige Simon Sickinger aus Hamberg über die Kriegsverhältnisse im Biet befragt wurde.

Foto: Generallandesarchiv Karlsruhe 229/69229

ENZKREIS/NEUHAUSEN. Zum Dreißigjährigen Krieg und seinen Auswirkungen im Gemmingischen Gebiet, dem so genannten „Biet“ im Südosten von Pforzheim, sind nur äußerst spärliche Quellen bekannt. Was sich daraus für das Schicksal der acht Bietgemeinden Tiefenbronn, Mühlhausen, Neuhausen, Lehningen, Schellbronn, Hamberg,

Hohenwart und Steinegg erschließen lässt, ist Inhalt des Vortrags „Das Gemmingische Gebiet während und nach dem Dreißigjährigen Krieg“ am Montag, 3. Juli, um 20 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum Schwalbennest in der Kirchgasse 2 in Neuhausen. Veranstalter ist der Förderverein Sankt Sebastian Neuhausen.

Uta Volz, Historikerin und Kunst- und Kulturjournalistin, beleuchtet den Dreißigjährigen Krieg und schildert seine Auswirkungen in der Region. Obwohl etwas abseits gelegen, herrschte auch hier die Kriegsfurie. Wie sich dies auf die Bevölkerungsentwicklung nach Kriegsende auswirkte, stellt Volz anhand der Kirchenbücher der Pfarrei Neuhausen dar. Die einzig bekannten zeitgenössischen Schilderungen von Bietbewohnern stammen aus einem Gerichtsprotokoll: Im Jahr 1701 wurden zwei alte Männer nach den Kriegsverhältnissen gefragt; sie antworteten, es sei immer Krieg gewesen und alles „seye yber und undter sich gangen“, also drunter und drüber.

Eine Anmeldung für den Abend ist nicht erforderlich; der Eintritt ist frei. Der Vortrag ist Bestandteil des Großprojekts „Sterben und Leben“ zum Dreißigjährigen Krieg, das vom Kreisarchiv des Enzkreises erarbeitet wurde. Dazu gehört eine Ausstellung im Landratsamt Enzkreis (noch bis 13. Juli) mit Führungen, eine Vortragsreihe in verschiedenen Enzkreis-Gemeinden und das neue Webportal www.enzkreis-geschichte.de, auf dem hunderte von archivischen Quellen und Kirchenbucheinträgen samt Transkriptionen eingestellt sind. In Vorbereitung ist ein Buch, in dem der Dreißigjährige Krieg in den Gemeinden des Enzkreises erstmals detailliert dargestellt wird. Die Publikation soll 2024 erscheinen und wird auch Vorträge einer wissenschaftlichen Tagung enthalten, die im Mai 2023 im Landratsamt Enzkreis stattfand.

(enz)

Am 6. Juli: Einfach nur singen im consilio in Mühlacker

MÜHLACKER/ENZKREIS. Am Donnerstag, 6. Juli, findet der nächste Singnachmittag im consilio in Mühlacker statt. Von 14:30 bis 16 Uhr sind in der Bahnhofstraße 86 alle willkommen, die Freude am Singen von bekannten Volksliedern haben. Notenkenntnisse oder eine Profi-Stimme braucht es nicht, auch Gedächtnis-Einschränkungen sind kein Hindernisgrund.

„Einfach nur singen“ ist kostenlos, allerdings ist eine Anmeldung erforderlich unter Telefon 07231 308-500 oder per Mail an demenzzentrum@enzkreis.de.

(enz)



Foto: AdobeStock

Freude über Wertschätzung: Berufliche Schule Mühlacker gewinnt Jugendbegleiter-Preis 2023 der Jugendstiftung Baden-Württemberg

MÜHLACKER/ENZKREIS. Bei diesem Projekt gibt es nur Gewinner: Die Berufliche Schule Mühlacker (BSM) ist für ihr Jugendbegleiter-Konzept „Maßnahmen zur Förderung der Ausbildungsreife von AVdual-Schülerinnen und -Schülern“ mit dem mit 2.000 Euro dotierten ersten Preis der Jugendstiftung Baden-Württemberg ausgezeichnet worden. Die Preisverleihung fand dieser Tage im Rahmen einer digitalen Fachtagung unter der Schirmherrschaft von Kultusministerin Theresa Schopper statt.

Das Konzept war über drei Jahre von der Abteilungsleitung Ralf Speh und der AVdual-Begleiterin Silke Richtermeier entwickelt und mit Unterstützung der Jugendbegleiterin Sophia Fischer umgesetzt worden. Letztere studiert aktuell Wirtschaftspädagogik an der Universität Hohenheim und ist selbst ehemalige Absolventin des Wirtschaftsgymnasiums an der Beruflichen Schule Mühlacker. Einmal in der Woche ist sie an der Schule und unterstützt die Schülerinnen und Schüler bei der Suche nach geeigneten Praktikums- und Ausbildungsplätzen. Dabei arbeitet sie eng mit der AVdual-Begleiterin und den Lehrkräften zusammen.

„Oft sind es nicht ausbildungsreife und orientierungslose Schülerinnen und Schüler, die bei der Gestaltung ihrer beruflichen Zukunft Unterstützung benötigen. Ich sehe zudem einen großen Mehrwert des Jugendbegleiter-Konzeptes für die Schülerinnen und Schüler des Übergangsbereiches“, so Schulleiter Veit Kibele, der sich zusammen mit dem BSM-Kollegium sehr über die Auszeichnung freut. Sophia Fischer zeigte sich ebenfalls begeistert von der durch den Preis entgegengebrachten Wertschätzung. Sie betont, „dass es unglaublich wichtig ist, erste Impulse zu setzen sowie Barrieren und Berührungspunkte abzubauen, wenn sich die jungen Menschen das erste Mal an Unternehmen wenden.“



Freuen sich über die Auszeichnung des Jugendbegleiter-Konzeptes: (von links) BSM-Schulleiter Veit Kibele, Sophia Fischer sowie die stellvertretende Schulleiterin Uta Talke-Trübenbach. (Foto: Enzkreis/Berufliche Schule Mühlacker, M. Schmidt)

Durch das Jugendbegleiter-Programm an der BSM konnten bereits viele Jugendliche beim Weg ins Praktikum, in eine Ausbildung oder auf eine weiterführende Schule unterstützt werden. Die BSM dankt insbesondere den vielen Betrieben der Region, die jungen Menschen die Chance geben, in der Arbeitswelt Fuß zu fassen. „Ohne die verlässliche Kooperation mit unseren Ausbildungsbetrieben und das gute Verhältnis zu den dualen Partnern der BSM wäre dieser Erfolg nicht möglich gewesen“, betont auch die stellvertretende Schulleiterin Uta Talke-Trübenbach, die es sich gemeinsam mit Schulleiter Veit Kibele nicht nehmen ließ, Sophia Fischer die Urkunde der Jugendstiftung zu überreichen und ihr herzlich für das tolle Engagement zu danken. (enz)

Schnell anmelden zur historischen Wanderung in wildromantischer Gegend: Der „Landgraben“ zwischen Monbachschlucht und Hausen an der Würm

ENZKREIS. Im Rahmen des Projektes „Sterben und Leben. Der Dreißigjährige Krieg zwischen Oberrhein, Schwarzwald und Kraichgau“ veranstaltet das Kreisarchiv am kommenden Sonntag, 2. Juli, eine Tageswanderung entlang des württembergischen Landgrabens. Dieses Geländedenkmal, eine aus Wall und Graben bestehende Befestigungsanlage, wurde als Verteidigungslinie zwischen Oberdingen und Neuhausen angelegt.



Der Landgraben bei Neuhausen.

Foto: Manfred Rapp

Wanderführer Manfred Rapp vom Historisch-Archäologischen Verein Mühlacker bietet eine Tageswanderung mit 15 Kilometern; alternativ gibt es eine besonders schattige Teilstrecke mit nur 8 Kilometern. Bei der Wanderung werden drei charakteristische Landschaftstypen unserer Region durchwandert: Feuchtkühler Schwarzwälder Schluchtenwald mit Felsblöcken und Wasserfällen, das Quellgebiet des Monbachs, eine eigentümliche, moorige Hochebene mit Quellen und stillen Wasserläufen und schließlich die trockene Heidelandschaft des Naturschutzgebiets Büchelberg mit seinen Wacholderheiden.

Nach Durchsteigen der oberen Monbachschlucht geht es auf die Hochebene und entlang des Landgrabens zum Jakobsbrunnen. Hier ist gegen 13 Uhr eine Pause geplant; Vesper und eventuell ein Sitzkissen müssen selbst mitgebracht werden. Kurzwanderer können ab hier mit dem Linienbus die Strecke abkürzen. Im idyllischen Würmtal geht es zu einem schluchtartigen Landgrabenstück bei der Frohmühle. Ziel ist gegen 16:30 Uhr das Gasthaus Würmbrücke in Hausen, wo das vormittags per Telefon bestellte Essen serviert wird.

Start ist um 9:30 Uhr mit dem Reisebus in Pforzheim oder um 9:50 Uhr in Mühlacker; in Neuhausen geht es zu Fuß los gegen 10:30 Uhr. Zurück nach Mühlacker und Pforzheim geht es um 18:30 Uhr. Die Fahrt führt über Heimsheim, Friezheim, Wimsheim, Wurmberg, Wiernsheim und Pinache und folgt dem weiteren Landgrabenverlauf.

Der Kostenbeitrag beträgt 15 Euro für den Bustransfer. Anmeldung sind möglich per E-Mail an geschichte@enzkreis.de oder telefonisch bei Manfred Rapp unter 07041 45026.

(enz)

„GenussScheune“ öffnet am Freitag, 7. Juli: Regionale und saisonale Produkte direkt vom Erzeuger

ENZKREIS/STERNENFELS-DIEFENBACH. Wer sich fürs Wochenende mit regionalen Lebensmitteln direkt vom Erzeuger versorgen möchte, für den ist die „GenussScheune“ in Sternenfels-Diefenbach eine gute Adresse. Sie öffnet am Freitag, 7. Juli, wieder von 16 bis 20 Uhr ihre Tore in den Räumlichkeiten der Kelter, Zaisersweiherstr. 6 in Diefenbach. Das Sortiment der Anbieter reicht vom Apfel-Secco, über Käse, saisonales Obst und Gemüse, Fleisch- und Wurstwaren, Honig, Weine und Obstbrände bis hin zu Brot, frischen Kräutern und vieles mehr. Da die GenussScheune zur Erhaltung der attraktiven und ökologisch wertvollen Kulturlandschaft beiträgt, unterstützen die Kunden ganz nebenbei mit ihrem Einkauf die umgebende, unverwechselbare Naturparklandschaft. Parkmöglichkeiten stehen bei der Gießbachhalle in Diefenbach ausreichend zur Verfügung.

Das Angebot ist Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis Ende November ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Eine Übersicht ist auch im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events eingestellt.

(enz)



Die „GenussScheune“ in Sternenfels-Diefenbach lädt jeweils am ersten Freitag im Monat zum entspannten Wochenendeinkauf von regionalen und saisonalen Produkten ein. Foto: Bild: Enzkreis / Fotografin: Angela Gewiese

Jetzt schon anmelden zu vielseitigen Aktivitäten des Veranstaltungskalenders „Enzkreis erleben“ am Wochenende 14. bis 16. Juli: Neuenbürgs Höhen, keine Angst vorm grauen Wolf, geheimnisvolle Burgen und ein berühmter Turm

ENZKREIS. Drei ganz unterschiedliche Angebote macht der Veranstaltungskalender „Enzkreis erleben“ am Wochenende 14. bis 16. Juli:

Neuenbürgs Höhen sind Ziel eines Ausflugs mit dem Bus&Bahn-Team am Freitag, 14. Juli. Vom Treffpunkt in der Schalterhalle des Pforzheimer Hauptbahnhofs geht es um 9:20 Uhr mit der Buslinie 716 zum Ausgangspunkt der Wanderung an die Wilhelmshöhe und von dort zunächst zur versteckt im Wald liegenden Ruine Waldenburg. Über die Misesebene mit Aussichten nach Neuenbürg und bis hinein in den Kraichgau führt die Tour weiter Richtung Schwanner Warte zum Einstieg ins Rotenbachtal. Immer abwärts erreichen die Teilnehmenden schließlich die Stadtmitte von Neuenbürg, von wo es nach einer Schlusseinkehr mit der S-Bahn gegen 17 Uhr zurück nach Pforzheim geht.

Die ca. 13 km lange Strecke ist nicht schwierig, einige kurze Auf- und Abstiege erfordern jedoch Kondition und Trittsicherheit. Passendes Schuhwerk wird vorausgesetzt, Rucksackvesper empfohlen. Die Teilnahme an der Tour kostet neun Euro pro Person; die Teilnehmerzahl ist auf maximal 24 Personen begrenzt.

Anmeldungen nimmt Heike Wezel von der Stabstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung im Landratsamt ab sofort per E-Mail an heike.wezel@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-9728 gerne entgegen. Für Fragen zur Tour steht Michael Bayer vom Bus&Bahn-Team per E-Mail an busundbahn-team@web.de gerne zur Verfügung.



Britta und Klaus Faaß vom BUND nehmen junge Tierforscher mit auf Spurensuche.

*Foto: BUND;
Fotografin: Britta Faaß*

Die jungen Tierforscher treffen sich beim Edeka-Parkplatz auf der Wilhelmshöhe in Neuenbürg. Bitte an Rucksack mit Getränk und Vesper denken, und falls vorhanden können die Kinder auch ein Schnitzmesser mitbringen. Die Teilnahmegebühr beträgt fünf Euro. Anmeldungen nehmen Britta und Klaus Faaß vom BUND per E-Mail an bebriklau@gmx.de gerne entgegen.

Am Sonntag, 16. Juli, warten drei geheimnisvolle Burgen und ein berühmter Turm auf interessierte Wanderer, die sich dem Historisch-Archäologischen Verein Mühlacker



Der spätmittelalterliche Turm auf der Heuchelberger Warte ist Teil einer Wanderung mit dem HAV.

*Foto: HAV;
Fotograf: Manfred Rapp*

Der spätmittelalterliche Turm auf der Heuchelberger Warte ist Teil einer Wanderung mit dem HAV. Foto: HAV; Fotograf: Manfred Rapp

(HAV) anschließen. Dieser bietet in Kooperation mit dem Schwäbischen Albverein eine Tageswanderung an über den Heuchelberg zwischen Stetten und der Heuchelberger Warte, wo Weinlandschaften, stille Wälder, großartige Aussichten, ein spätmittelalterlicher Turm und drei verschiedenartige Burgstellen (Turmhügelburg, Fliehbürg, Spornlage mit Abschnittsbefestigung) auf Gesichtsfreunde warten. Diese müssen dafür etwas Kondition und Trittsicherheit mitbringen. Treffpunkt für die Tour ist um 9:20 Uhr am Bahnhof Mühlacker; die Rückkehr gegen 19 Uhr vorgesehen. Die Kosten für die beiden Bahnfahrten belaufen sich auf ca. 22 Euro; mit dem Deutschlandticket fallen keine Kosten an. Für weitere Informationen und Anmeldungen steht Manfred Rapp vom HAV unter Telefon 07041 45026 oder per E-Mail an NaturkostGruenesBlatt@web.de gerne zur Verfügung.

Alle Angebote sind Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis Ende November ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Eine Übersicht ist auch im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events eingestellt.

(enz)

Soziales

Pflegestützpunkt östlicher Enzkreis



Kostenlose, unabhängige, umfassende und individuelle Beratung im Vor- und Umfeld von Pflegebedürftigkeit für alle Altersgruppen rund um das Thema Pflege:

- Aufzeigen vorhandener Unterstützungsangebote
- Beratung über sozialrechtliche/ finanzielle Leistungen wie z. B. Pflegeversicherung, Sozialhilfe u. Ä.
- Beratung über ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen
- Hilfe bei Klärung von Kostenfragen für pflegerische, medizinische und soziale Leistungen
- Erstellung eines individuellen Hilfeplans
- Vermittlung und Koordination der einzelnen Hilfen

Die Beratung kann telefonisch oder nach vorheriger Terminvereinbarung auch im Pflegestützpunkt oder zu Hause erfolgen.

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9.00 – 13.00 Uhr und Di. 15.00 – 18.00 Uhr

Tel. 07231 308-5022, E-Mail: psp@enzkreis.de

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker

Ambulanter Hospizdienst Östlicher Enzkreis e.V.

Bahnhofstr. 86, 75417 Mühlacker

Tel. 07041-8153689

www.hospizdienst-oestlicher-enzkreis.de

Frühe Hilfen des Caritasverbands e.V. Pforzheim für den Enzkreis

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und psychosoziale Unterstützung.

Wir bieten Begleitung für Familien mit Kindern unter drei Jahren.

Kontakt: 07231-128 844

E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Jugend- und Suchtberatung

Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim

Tel.: 07231 92277-0

www.planb-pf.de

Telefonisch erreichbar:

Mo, Di, Do: 10 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr

Mittwoch: 14 – 17 Uhr

Freitag: 10 – 12 Uhr

... und nach Vereinbarung

Offene Sprechstunde (für Erstkontakt):

Dienstag von 16:00 – 17:30 Uhr und Donnerstag von 10:00 – 11:30 Uhr

... einfach ohne Termin vorbeikommen.



Plan B gGmbH, Jugend-, Sucht- und Lebenshilfen

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Tel. 07231 30870

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern, mit Gewalterfahrungen in der Familie

KiWi – ein Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

Fachberatungsstelle Enzkreis für Menschen in Wohnungsnot und Fragen der Existenzsicherung

Wir sind Anlaufstelle für Menschen, die von Wohnungslosigkeit bedroht oder betroffen sind oder in ungesicherten / unzumutbaren Wohnverhältnissen leben.

Kontaktdaten:

Wichernhaus - Fachberatungsstelle Enzkreis

Westliche Karl-Friedrich-Str. 120

75172 Pforzheim

Telefon: 07231- 20448-0 Zentrale,

Frau Keller: 07231-20448-22,

Herrn Ullmann: 07231-20448-10,

Telefax: 07231-20448-99

www.wichernhaus-pforzheim.de

bwlv - Zentrum Pforzheim

Im Haus der seelischen Gesundheit

„Lore Perls“, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik – Offene Sprechstunde (Mo. 13.00 – 15.00 Uhr).

Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region –

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr.

Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim

Tel.: 07231 1394080

Fax.: 07231 13940899

Wohnberatung Enzkreis im DRK-Kreisverband Pforzheim-Enzkreis e. V.

Kronprinzenstraße 22

75177 Pforzheim

Tel. 07231/373-236

E-Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V.

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Wir bieten Ihnen:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen

Sie erreichen uns persönlich:

Montag – Freitag 08:30 – 14:00 Uhr

Tel: 07044/905080 Fax: 07044/9050839

E-Mail: info@diakonie-heckengaeu.de

Internet: www.diakonie-heckengaeu.de

Lehmgrube 1/1, 71297 Mönshheim

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet – wir rufen Sie gerne zurück.

consilio

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker

Demnzzentrum: 07231 308-500

Pflegestützpunkt östlicher Enzkreis: 07231 308-5022

Beratungsstelle für Hilfen im Alter Heckengäu: 07231 308-5023

Seelsorgeeinheit Süd



Adress- und Kontaktdaten:

Pfarrer: David Pankiraj, Tel. 07044/ 90 96 720

- **Heilig Geist Heimsheim:** Mozartstr. 7, 71296 Heimsheim, Tel. 07033/ 33 072, E

-**Mail: HeiligGeist.Heimsheim@drs.de**

Bürozeiten: freitags 09.00 - 11.00 Uhr Sekretärin: vakant

- **Heilig Kreuz Wiernsheim:** Hindenburgstr. 23, 75446 Wiernsheim, Tel: 07044/ 59 56,

E-Mail: HeiligKreuz.Wiernsheim@drs.de Bürozeiten: montags und dienstags von 8.00 bis 11.30 Uhr, donnerstags von 8.00 bis 11.00 Uhr

und von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr. Sekretärin: Frau Kleiner.

Homepage: www.Kath-Kirche-Heimsheim.de

Gemeindeansprechpartner:

Heimsheim: Frau Esther Henschen, Tel. 07033 – 4 06 54 93

Friolzheim: Frau Marie-Louise Begander, Tel. 07044 – 95 48 59

Wimsheim: Herr Thorsten Körner, Tel. 07044 – 4 12 29

Unsere Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Süd

Samstag, 01.07.23

15:30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Kirchengemeinde in **Friolzheim**

18:30 Uhr Eucharistiefeier in **Heimsheim**

Sonntag, 02.07.23; 13. Sonntag im Jahreskreis, Ev: Mt 10,37-4209:00 Uhr Eucharistiefeier in **Wimsheim**10:30 Uhr Eucharistiefeier in **Wurmberg****Dienstag, 04.07.23**18:30 Uhr Eucharistiefeier – Silbernes Priesterjubiläum von Pfr. Claus Schmidt in **Mühlacker****Mittwoch, 05.07.23**19:30 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der evang. Kirche **Heimsheim****Donnerstag, 06.07.23**18:30 Uhr Eucharistiefeier in **Wiernsheim****Freitag, 07.07.23**18:00 Uhr Eucharistiefeier der ital. Kirchengemeinde zum Herz-Jesu-Freitag in **Friolzheim****Samstag, 08.07.23**15:30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Kirchengemeinde in **Friolzheim**18:30 Uhr Eucharistiefeier in **Wiernsheim****Sonntag, 09.07.23; 14. Sonntag im Jahreskreis, Ev: Mt 11,25-30**09:00 Uhr Eucharistiefeier in **Mönsheim**10:30 Uhr Eucharistiefeier in **Friolzheim**10:00 Uhr ökumen. Gottesdienst zum Straßenfest - Bühne beim Liederkranz in **Wiernsheim****Dienstag, 11.07.23**18:30 Uhr Eucharistiefeier in **Heimsheim****Einladungen – Info****Pfarrbüro-Informationen:**

Ab 03.07.2023 wird Frau Rosa Maria Grifo im Pfarrbüro Heimsheim als neue Pfarramtssekretärin beginnen. Wir wünschen Frau Grifo einen guten Start in der neuen Stelle und eine gute „Eingewöhnungsphase“ in die komplexe Arbeitswelt einer Pfarramtssekretärin.

Pfarrer David wird sie am 16.07.23 um 10:30 Uhr im Gottesdienst in Heimsheim der Gemeinde vorstellen, sowie Frau Klumpp offiziell aus ihrem Dienst verabschieden.

Angebote des Schönstatt-Zentrums Liebfrauenhöhe:

- Zu einem **Familiengottesdienst** lädt das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe am Sonntag, dem 9. Juli, Ehepaare und Familien mit Kindern sowie alle Interessierten herzlich ein. Beginn ist um 11 Uhr in der Krönungskirche. Nach dem Gottesdienst wird Mittagessen angeboten. Für das Mittagessen ist eine Anmeldung erforderlich unter: Tel. 07457 72-300, schoenstatt-zentrum@liebfrauenhoehe.de

- Zur **Andacht mit Primizsegen** lädt das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe am Dienstag, dem 11. Juli, um 14:30 Uhr ein. Die drei Neupriester der Diözese Rottenburg-Stuttgart spenden am Ende der Andacht den Besuchern einzeln den Primizsegen. Der Volksmund sagt: „Dieser Segen ist es wert, eine Schuhsohle durchzulaufen.“ Im Anschluss an die Andacht ist Gelegenheit zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen.

Information: Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe, Tel. 07457 72-300, wallfahrt@liebfrauenhoehe.de

**Haus Heckengäu
Heimsheim****Tag der offenen Tür**

Tagespflege und Mobile Dienste

Herzlich
willkommen!

Wir laden Sie herzlich zu unserem Tag der offenen Tür ein!

Erleben Sie bei uns einen schönen Nachmittag und informieren Sie sich über unsere Angebote:

- Tagespflege
- Häusliche Pflege und Betreuung, Hilfe im Haushalt

WANN: Samstag, 15.07.2023, 14 bis 17 Uhr

WO: Haus Heckengäu, Schulstraße 17, 71296 Heimsheim

Wir starten mit Kaffee und Kuchen, danach gibt es Snacks und Getränke sowie ein buntes Programm. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Haus Heckengäu
Schulstraße 17 - 71296 Heimsheim
Tel. 07033 / 53 91-0 - Fax 07033 / 53 91-99
haus-heckengaeu@wohlfahrtswerk.de
www.haus-heckengaeu.de

 **WOHLFAHRTSWERK
FÜR BADEN-WÜRTTEMBERG**

Kirchen**Evangelische Kirchengemeinde Wimsheim**

Pfarramt: Kirchgasse 10, Telefon 94 03 54

E-Mail-Adresse: Pfarramt.Wimsheim@elkw.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro: Dienstag, 10.00 – 12.00 Uhr, Donnerstag, 08.00 -12.00 Uhr

Ansprechpartner: Pfarrehepaar Haffner, Telefon 73 04

Seelsorge und Sterbefälle: Teil-Gebiet I – Pfarrehepaar Haffner, Telefon 0 70 44 - 73 04

Teil-Gebiet II - Pfarrer Fritz, Telefon 0 70 44 / 93 83 46

Pfarrer Fritz und Pfarrehepaar Haffner sind vom 30. Juni - 05. Juli auf Pfarrkonvent.

Vertretung in dringenden Fällen übernimmt Pfarrer Konrad aus Wiernsheim,

Telefon 0 70 44 – 9 79 92 71

Vermietung Gemeindehaus: Frau Hieber, Tel.: 4 26 33

Homepage: www.ev-kirchengemeinde-wimsheim.de

Wochenspruch: Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.

Gal. 6, 2

Wochenlied: „Komm in unsre stolze Welt“ (EG 428)